



Antrag

der Fraktion der FDP

Sprachheilpädagogische Förderung in Schleswig-Holstein

Der Landtag wolle beschließen:

Der Schleswig-Holsteinische Landtag fordert die Landesregierung auf, regionale Förderangebote für Schülerinnen und Schüler mit Sprach- und Kommunikationsstörungen zu erhalten und weiterzuentwickeln. Diese sprachheilpädagogischen Förderangebote sind insbesondere für jene Kinder von besonderer Bedeutung, bei denen präventive Fördermaßnahmen in Kindergärten und/oder integrative Förderung in Grundschulklassen nicht ausreichen bzw. nicht ausgereicht haben, um die mit diesen Maßnahmen verbundenen Ziele zu erreichen.

Ein regionales schulisches Angebot im Förderbereich „Sprache“ soll daher entweder in Form bestehender Sprachheilgrundschulen bzw. Sprachheilklassen erhalten bleiben oder aber nach dem Vorbild der in Dithmarschen neu eingerichteten teilstationären Sprachintensivmaßnahme „LautStark“ geschaffen werden. Dies dient zugleich auch dazu, eine über die vorhandene Aufnahmekapazität hinausgehende Beanspruchung des Sprachheilinternats in Wentorf zu vermeiden.

Dr. Ekkehard Klug
und Fraktion